

## Unterrichtsmaterial 3. Zyklus

# «*Reis*»





## Lektionsplan

Nr.	Thema	Worum geht es? / Ziele	Inhalt und Action	Sozialform	Material	Zeit
1	<b>Die Reispflanze</b>	<p>Die SuS kennen den Aufbau einer Reispflanze und können die zentralen Bestandteile benennen.</p> <p>Sie können Vorwissen aktiv einbringen, strukturieren und durch eigene Überlegungen ergänzen.</p>	<p><b>Einstieg:</b> Die SuS zeichnen spontan eine Reispflanze, so wie sie sich diese vorstellen. Sie vergleichen ihr Produkt mit der Abbildung einer Reispflanze und benennen Unterschiede und Gemeinsamkeiten.</p> <p>Die SuS komplettieren eine Mindmap rund um den Themenbereich «Reis».</p> <p>In einem Quiz stellen die SuS Vermutungen rund um das Thema «Reis» an und wenden ihr Vorwissen an.</p>	EA / PA / GA	<p>Arbeitsblätter</p> <p>ev. Laptop / Tablet / PC</p> <p>ev. Beamer</p>	45'
2	<b>Vom Reisfeld auf den Teller</b>	<p>Die SuS kennen die wichtigsten Herkunftsländer von Reisprodukten und wissen, wie diese in die Schweiz gelangten.</p> <p>Sie können die zentralen Schritte bei der Produktion von Reisprodukten korrekt ordnen und die Schritte in eigenen Worten beschreiben.</p>	<p><b>Einstieg</b> Woher stammt Reis? Die SuS analysieren anhand von verschiedenen Verpackungen von Reisprodukten, woher diese in die Schweiz gelangt sind. Sie zeichnen die Herkunftsländer in einer Weltkarte ein.</p> <p>Anschliessend ordnen die SuS die einzelnen Produktions- und Transportschritte vom Reisfeld bis hin zum fertigen Reisprodukt.</p>	EA / PA	<p>Arbeitsblätter</p> <p>Weltatlas</p> <p>Reis-Verpackungen</p>	45'
3	<b>Reis und Nachhaltigkeit</b>	<p>Die SuS können den Begriff «Nachhaltigkeit» definieren und in konkreten Situationen beurteilen, ob nachhaltig gehandelt wird.</p> <p>Sie können selbständig Informationen rund um die Nachhaltigkeit in den Bereichen Reisanbau, Reisproduktion, Reistransport und Reisverkauf zusammentragen, strukturieren und präsentieren.</p>	<p><b>Einstieg</b> Die SuS kreuzen spontan an, welche Begriffe für sie zum Satzanfang «Reis ist ...» gehören und ergänzen mit eigenen Ideen.</p> <p><b>Definition / Repetition «Nachhaltigkeit»</b> Die SuS erarbeiten anhand verschiedener Definitionen den Begriff «Nachhaltigkeit» und wenden diesen anschliessend auf konkrete Situationen an.</p> <p>Die SuS recherchieren zur Nachhaltigkeit in den Themen Reisanbau, -verarbeitung, -transport und -verkauf. Sie halten ihre Erkenntnisse fest und präsentieren sie anschliessend in der Gruppe (Gruppenpuzzle).</p>	EA, GA (Gruppenpuzzle)	<p>Arbeitsblätter</p> <p>ev. Laptop / Tablet / PC für Recherche</p> <p>Notizmaterial</p> <p>Ev. Flipchart-Blätter für Präsentation der Recherche</p>	90'



## Lektionsplan

Nr.	Thema	Worum geht es? / Ziele	Inhalt und Action	Sozialform	Material	Zeit
4	<b>Reis-Qualitätsmerkmale</b>	<p>Die SuS kennen verschiedenen Labels und Zertifizierung aus der Nahrungsmittelbranche und wissen, was diese beinhalten.</p> <p>Sie können die Labels kritisch untersuchen und bewerten.</p>	<p><b>Einstieg</b> Die SuS kreieren eine eigene Reisverpackung. Sie überlegen nebst dem Design, welche Angaben und Symbole darauf abgebildet sein sollten.</p> <p>Die SuS analysieren verschiedene Reisverpackungen. Sie beschreiben, was darauf alles vermerkt ist und wie sie die unterschiedlichen Symbole deuten.</p> <p>Die SuS ergänzen die eigene Verpackung mit den kennengelernten Labels, welche sie persönlich für wichtig und richtig halten. Sie entscheiden dabei, welche Standards für ihr eigenes Reisprodukt gelten sollen.</p>	EA /GA	<p>Arbeitsblätter</p> <p>Scheren, Leimstifte</p> <p>ev. PC / Laptop / Tablet</p>	45'
5	<b>Rollenspiele Reis und Nachhaltigkeit</b>	<p>Die SuS können eigene Gedanken, Überzeugungen und Ideen in vorgegebenen Situationen einbringen.</p> <p>Sie können in Rollenspielen auf die Äusserungen und Ansichten anderer eingehen, diese kritisch hinterfragen und darauf entsprechend reagieren.</p>	<p><b>Einstieg</b> Die SuS hören oder lesen eine fiktive Geschichte zum Einstieg. Dabei versetzen sie sich in die Situation, unerwartet Land mit der Möglichkeit zum Reisanbau geerbt zu haben.</p> <p>Mit Hilfe der Situationsbeschreibung und der Rollenkarten wird das Rollenspiel in Gruppen (bis max. 7 SuS) durchgeführt. Die SuS nehmen dabei je eine Position ein und vertreten diese.</p> <p>Zum Abschluss wird das Rollenspiel gemeinsam ausgewertet und reflektiert.</p>	Plenum, GA	<p>Geschichte zum Einstieg (Vorlese-Text)</p> <p>Rollenkarten (1 p. P.)</p> <p>Situationsbeschreibung (1 pro Gruppe)</p> <p>ev. Utensilien für Rollenspiel</p>	45'
6	<b>Reis-Rezepte</b>	<p>Die SuS können ein Rezept selbständig verstehen, den Kochvorgang planen und durchführen.</p> <p>Die SuS wissen um die Vielfalt an Reisrezepten und die verschiedenen Möglichkeiten, Reis in den Menüplan zu integrieren.</p>	<p>Die SuS kochen mit Hilfe eines Rezeptes ein Reis-Gericht.</p> <p>Diese stehen in der PowerPoint-Präsentation 06a zur Verfügung.</p>	GA	<p>Rezeptideen (PowerPoint-Präsentation)</p> <p>Zutaten und Kochutensilien gem. Rezept</p>	Individuell

Die Zeitangaben sind Annahmen für den ungefähren Zeitrahmen und können je nach Klasse, Unterrichtsniveau und -intensität schwanken!





## Lektionsplan

Lehrplanbezug (LP 21)	
WAH.4.2	Die Schülerinnen und Schüler können Einflüsse auf die Ernährung erkennen und Essen und Trinken der Situation entsprechend gestalten.
WAH.4.3	Die Schülerinnen und Schüler können Nahrung kriterienorientiert auswählen.
WAH.4.4	Die Schülerinnen und Schüler können Nahrung unter Berücksichtigung gesundheitlicher Aspekte zubereiten.
WAH.4.5	Die Schülerinnen und Schüler können globale Herausforderungen der Ernährung von Menschen verstehen.
NT.1.3	Die Schülerinnen und Schüler können die Nachhaltigkeit naturwissenschaftlich-technischer Anwendungen diskutieren.
NT.9.3	Die Schülerinnen und Schüler können Einflüsse des Menschen auf regionale Ökosysteme erkennen und einschätzen.

Ergänzungen/Varianten	
Legende	EA = Einzelarbeit / Plenum = die ganze Klasse / GA = Gruppenarbeit / PA = Partnerarbeit / SuS = Schülerinnen und Schüler / LP = Lehrperson
Kontaktadresse	<p><b>Reismühle Nutrex</b>            Division der Coop Genossenschaft            Industriestrasse 5            CH-6440 Brunnen</p> <p><a href="tel:+41418253000">T +41 41 825 30 00</a>  <a href="tel:+41418253009">F +41 41 825 30 09</a>  <a href="mailto:info@reismuehle.ch">info@reismuehle.ch</a></p> <p><a href="https://reismuehle-nutrex.ch/">https://reismuehle-nutrex.ch/</a></p>
Exkursionen	Besuch einer Reismühle, Besuch eines Reisfeldes in der Schweiz (v.a. Tessin, aber auch vereinzelt in der Deutschschweiz), Analyse Reisangebot direkt im Supermarkt
Projekte	Projektwoche «Gesunde Ernährung» (WAH), «Nachhaltigkeit» (WAH / ERG), «Kochen mit Reis» (WAH)
Eigene Notizen	





# 1 – DIE REISPFLANZE

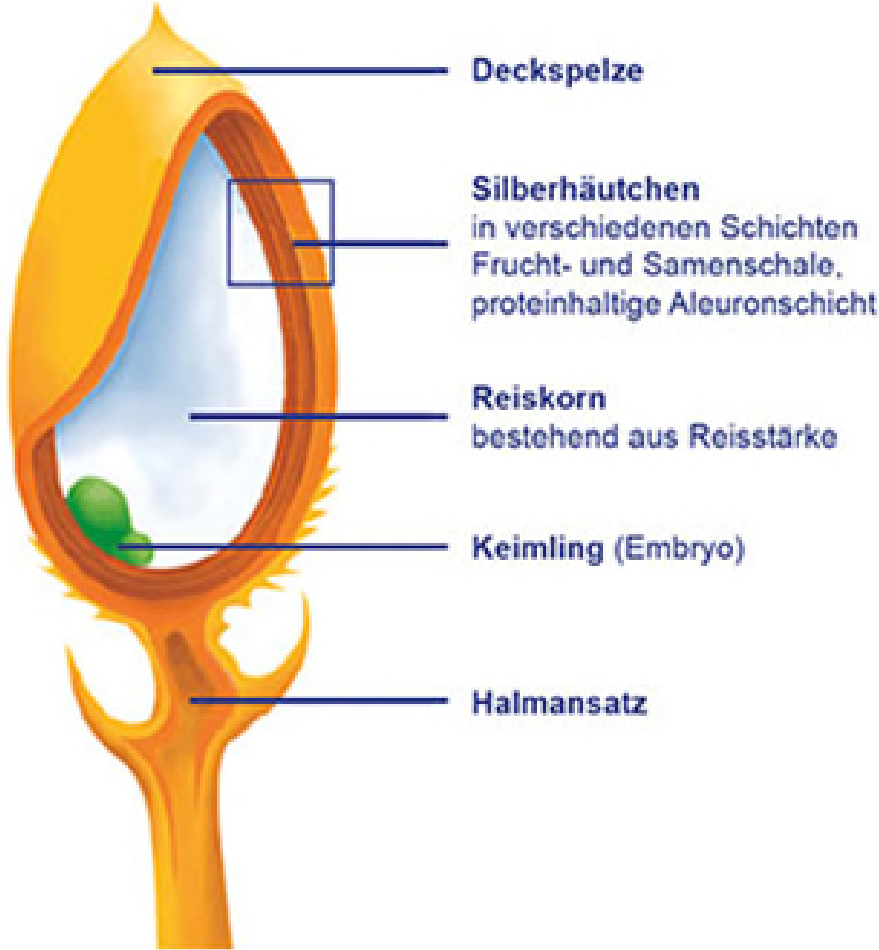
<b>Auftrag</b>	<p><b>Einstieg:</b> Die SuS zeichnen spontan eine Reispflanze, so wie sie sich diese vorstellen. Sie vergleichen ihr Produkt mit der Abbildung einer Reispflanze und benennen Unterschiede und Gemeinsamkeiten.</p> <p>Die SuS komplettieren eine Mindmap rund um den Themenbereich «Reis».</p> <p>In einem Quiz stellen die SuS Vermutungen rund um das Thema «Reis» an und wenden ihr Vorwissen an.</p>
<b>Ziel</b>	<p>Die SuS kennen den Aufbau einer Reispflanze und können die zentralen Bestandteile benennen.</p> <p>Sie können Vorwissen aktiv einbringen, strukturieren und durch eigene Überlegungen ergänzen.</p>
<b>Material</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsblätter</li> <li>• ev. Laptop / Tablet / PC für Recherche zur Ergänzung der Mindmap</li> <li>• ev. Beamer für Projektion «Aufbau einer Reispflanze»</li> </ul>
<b>Sozialform</b>	EA / PA / GA
<b>Zeitbudget</b>	45 Minuten

## Weiterführende Informationen

- Die Mindmap aus dieser Lektion kann im Verlaufe der Lektionsreihe fortlaufend ergänzt werden. Alternativ kann zum Ende der Lektionsreihe der Zuwachs an Wissen mit Hilfe des Vorwissens auf der Mindmap reflektiert werden.
- Reisanbau: Riso.ch - <https://www.riso.ch/de/reis/anbau/>
- Reiskunde: Reismühle Nutrex - <https://reismuehle-nutrex.ch/reis/reiskunde>



# DIE REISPFLANZE - AUFBAU UND BESTANDTEILE



Am oberen Ende der ca. **50 cm bis einen Meter hohen Reispflanze** wachsen **Blütenrispen**; sie erreichen Längen zwischen 30 und 50 cm, und jede entwickelt ca. 150, neuere Sorten sogar bis **300 Blüten**. Diese sind **zwittrig**, das heisst, sie bestäuben sich selbst.

Nach der Blüte vergehen vier bis fünf Wochen, bis das **Korn**, von harten **Deckspelzen** gut geschützt, zur Reife gelangt. Das **Silberhäutchen** enthält den grössten Teil an **Mineralstoffen, Spurenelementen** und **Vitaminen**; es verleiht dem Reiskorn seine grünlichgelbe oder rötlichbraune Farbe. Wichtige Inhaltsstoffe sind auch im **Keimling** enthalten.

(Quelle: Reismühle Nutrex, <https://reismuehle-nutrex.ch/reis/reiskunde>)



*DIE REISPFLANZE - ARBEITSMATERIAL*

## **WIE WÄCHST REIS?**



Wächst Reis auf den Bäumen? Oder doch an einem Strauch?

Zeichne in das Feld unten eine Skizze, wie du dir eine Reispflanze vorstellst.

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for a student to draw a sketch of a rice plant based on the instructions above.





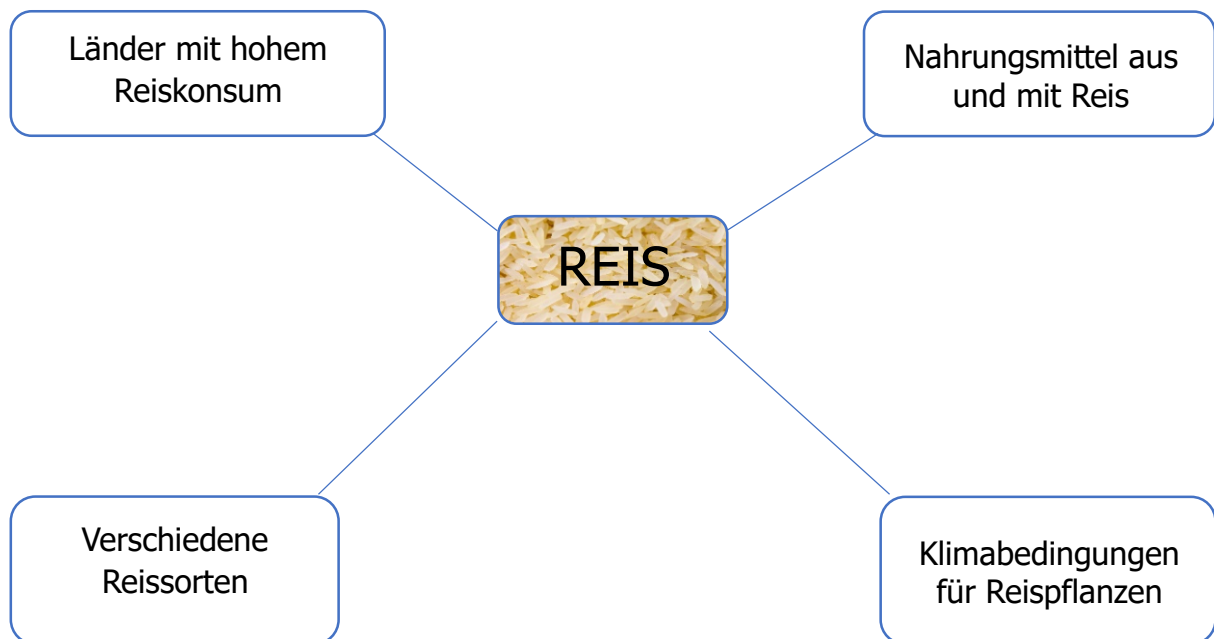
## DIE REISPFLANZE - ARBEITSMATERIAL

# REIS UND CO.



Ergänze die Mindmap unten mit deinem Wissen und deinen Ideen rund um das Thema Reis.

Du kannst natürlich auch noch weitere Äste ergänzen.





DIE REISPFLANZE - ARBEITSMATERIAL

## REISQUIZ – WAS STIMMT?



Entscheide bei den nachfolgenden Aussagen, ob diese korrekt sind oder nicht. Falls du auf «falsch» entscheidest, schreibe eine kurze Begründung darunter, was falsch ist / sein könnte.

Weltweit existieren über 100'000 verschiedene Sorten Reis.

richtig     falsch

.....

In vielen asiatischen Sprachen ist das Wort für Essen und Reis das gleiche.

richtig     falsch

.....

Die ersten Reispflanzen wurden vor ca. 10'000 Jahren in der Schweiz angebaut.

richtig     falsch

.....

Die alten Römer liebten Reis und eroberten deshalb viele Gebiete mit Reisanbau.

richtig     falsch

.....

Schweizer/innen essen pro Jahr etwa 6 Kilogramm Reis. Weltweit liegt der Schnitt bei ca. 50 Kilogramm pro Kopf und Jahr.

richtig     falsch

.....

Japaner essen im Durchschnitt deutlich mehr Reis als Chinesen. Deshalb ist in der japanischen Flagge auch ein rotes Reiskorn zu sehen.

richtig     falsch

.....





## DIE REISPFLANZE - LÖSUNGSVORSCHLAG

# LÖSUNGSVORSCHLAG

### Reis und Co.

#### Länder mit hohem Reiskonsum

*China, Indien, Indonesien, Bangladesch, Vietnam, Thailand, Myanmar, Philippinen, Japan, Brasilien.*

#### Klimabedingungen für Reispflanzen

*Wärme und Feuchtigkeit (tropisches und subtropisches Klima). Sumpfiger Boden  
Nassreis (rund 80 % weltweit), braucht 3000 bis 10'000 Liter Wasser pro Kilogramm Reis.  
Trockenreis (in Europa v.a. aus der Po-Ebene), Anbau auch in Gegenden mit wenig Niederschlag  
oder im Gebirge möglich.*

#### Nahrungsmittel mit und aus Reis

*Mögliche Antworten: Neben allen möglichen Reisgerichten sind auch Antworten wie Reismudeln,  
Reiswaffeln, Reissessig, Reissirup, Reismilch etc. möglich.  
Reis stellt übrigens für mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung das Hauptnahrungsmittel dar.*

#### Reissorten

Weltweit existieren über 100'000 Reissorten. Hier eine kleine Auswahl:

*Naturreis / Vollkornreis, Basmati Reis, Jasmin Reis, Risotto Reis, Wildreis, Sushi Reis, Klebereis*

### Reisquiz – Was stimmt?

Weltweit existieren über 100'000 verschiedene Sorten Reis.

richtig       falsch

In vielen asiatischen Sprachen ist das Wort für Essen und Reis das gleiche.

richtig       falsch

Die ersten Reispflanzen wurden vor ca. 10'000 Jahren in der Schweiz angebaut.

richtig       falsch

*Die bisher ältesten, in Nordthailand entdeckten Reisreste wurden ca. 10'000 Jahre vor unserer  
Zeitrechnung geerntet.*

Die alten Römer liebten Reis und eroberten deshalb viele Gebiete mit Reisanbau.

richtig       falsch

*Erstaunlich ist, dass die sonst so essfreudigen Römer an diesem Getreide keinen Gefallen fanden.*

Schweizer/innen essen pro Jahr etwa 6 Kilogramm Reis. Weltweit liegt der Schnitt bei ca. 50  
Kilogramm pro Kopf und Jahr.

richtig       falsch





### *DIE REISPFLANZE - LÖSUNGSVORSCHLAG*

Japaner essen im Durchschnitt deutlich mehr Reis als Chinesen. Deshalb ist in der japanischen Flagge auch ein rotes Reiskorn zu sehen.

richtig       falsch

*Japan begann erst etwa im 3. Jahrhundert v. Chr. mit dem Reisanbau. Heute noch verzehren die Japaner bloss halb so viel Reis wie die Chinesen (über 100 kg/Jahr/Kopf).*

*Die japanische Flagge zeigt natürlich kein rotes Reiskorn, sondern eine rote Sonnenscheibe. Damit wird symbolisiert, dass der japanische Kaiser direkt von der Sonnengöttin abstammt.*



## 2 - VOM REISFELD AUF DEN TELLER

<b>Auftrag</b>	<b>Einstieg</b> Woher stammt Reis? Die SuS analysieren anhand von verschiedenen Verpackungen von Reisprodukten, woher diese in die Schweiz gelangt sind. Sie zeichnen die Herkunftsländer in einer Weltkarte ein.  Anschliessend ordnen die SuS die einzelnen Produktions- und Transportschritte vom Reisfeld bis hin zum fertigen Reisprodukt.
<b>Ziel</b>	Die SuS kennen die wichtigsten Herkunftsländer von Reisprodukten und wissen, wie diese in die Schweiz gelangen.  Sie können die zentralen Schritte bei der Produktion von Reisprodukten korrekt ordnen und die Schritte in eigenen Worten beschreiben.
<b>Material</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Arbeitsblätter</li><li>• Weltatlas</li><li>• Reis-Verpackungen</li></ul>
<b>Sozialform</b>	EA / PA
<b>Zeitbudget</b>	45 Minuten

### Weiterführende Informationen

- Für die Einstiegsaufgabe sind verschiedene Reis-Verpackungen notwendig. Diese können von den SuS mitgebracht oder von der LP vorgängig gesammelt werden. Alternativ kann auch mit Bildern von Verpackungen gearbeitet werden.
- Reisanbau: Riso.ch - <https://www.riso.ch/de/reis/anbau/>
- Reiskunde: Reismühle Nutrex - <https://reismuehle-nutrex.ch/reis/reiskunde>



## WOHER STAMMT DEIN REIS?



Analysiere die verschiedenen Verpackungen und trage die Herkunftsländer der Reisprodukte in die Weltkarte unten ein.



Was fällt dir bei der Betrachtung der Eintragungen auf?

.....

.....

.....

Welche Gründe könnten hinter diesen Beobachtungen stecken?

.....

.....

.....







## SCHRITTE VOM REISFELD BIS ZUM TELLER



Ordne die einzelnen Schritte vom Reisfeld bis auf den Teller korrekt. Zu jedem Schritt gibt es zudem ein passendes Bild.  
Achtung: Es gibt zwei verschiedene Anbauarten (1a und 1b).

Nr.		
	<p>Der Trockenreisanbau wird vor allem in Regionen mit wenig Niederschlag oder im Gebirge bevorzugt. Trockenreis wird für sein intensiveres Aroma geschätzt, ist allerdings teurer. Durch die zusätzlich geringeren Erträge ist der Trockenreisanbau keine echte Alternative zum Nassreisanbau. Da ein Anbau mit der Hand nicht bezahlbar wäre, wird hier mit maschinellen Anbauverfahren gearbeitet.</p>	
	<p>Danach gelangt der Reis in die Mühle und wird geschliffen, gereinigt, sortiert und poliert. Ebenfalls wird ein Metallcheck durchgeführt.</p>	
	<p>In der Abpackerei wird der Reis schliesslich in verschiedene Verpackungen abgefüllt.</p>	
	<p>Beim Nassreisanbau werden für ein Kilogramm Reis zwischen 3000 und 5000 Liter fließendes Regen- und Flusswasser benötigt. Die Felder werden mithilfe eines Wasserbüffels für die Saat vorbereitet, bepflanzt und dann geflutet. Vor der Ernte wird das Wasser wieder abgelassen, die Reispflanze geerntet.</p>	
	<p>Darauf folgt der Transport in die Schweiz.</p>	



**REIS**  
**VOM REISFELD AUF DEN TELLER - ARBEITSMATERIAL**

	<p>Der Reis wird getrocknet, entspelzt* und erstmals gereinigt.</p>	
	<p>In der Reismühle wird der Reis zuerst in einem Silo gelagert und CO2 behandelt, um die Lebensmittelsicherheit zu gewährleisten.</p>	
	<p>Die durch die Produktion anfallenden Nebenprodukte finden alle Absatz in der Tierfutterindustrie.</p>	

\* *entspelzt*: geschält, die «Spelze» (Schutzschicht um das Reiskorn) wird entfernt.





**REIS**  
**VOM REISFELD AUF DEN TELLER - LÖSUNGSVORSCHLAG**

# LÖSUNGSVORSCHLAG

## WOHER STAMMT DEIN REIS?

Was fällt dir bei der Betrachtung der Eintragungen auf?

*China, Indien, Indonesien, Bangladesch, Vietnam, Myanmar, Thailand, Philippinen, Brasilien, Pakistan, USA.*

*Diese 11 Länder sind die grössten Reisproduzenten weltweit, wobei rund 90 Prozent des Reises wird in Asien produziert.*

*Der grösste Reisproduzent ist China mit über 200 Million Tonnen Reis pro Jahr.*

*Weltweit werden über 700 Millionen Tonnen Reis produziert.*






## SCHRITTE VOM REISFELD BIS ZUM TELLER

Nr.		
<b>1A</b>	Beim Nassreisanbau werden für ein Kilogramm Reis zwischen 3000 und 5000 Liter fließendes Regen- und Flusswasser benötigt. Die Felder werden mithilfe eines Wasserbüffels für die Saat vorbereitet, bepflanzt und dann geflutet. Vor der Ernte wird das Wasser wieder abgelassen, die Reispflanze geerntet.	
<b>1B</b>	Der Trockenreisanbau wird vor allem in Regionen mit wenig Niederschlag oder im Gebirge bevorzugt. Trockenreis wird für sein intensiveres Aroma geschätzt, ist allerdings teurer. Durch die zusätzlich geringeren Erträge ist der Trockenreisanbau keine echte Alternative zum Nassreisanbau. Da ein Anbau mit der Hand nicht bezahlbar wäre, wird hier mit maschinellen Anbauverfahren gearbeitet.	
<b>2</b>	Der Reis wird getrocknet, entspelzt* und erstmals gereinigt.	





VOM REISFELD AUF DEN TELLER - LÖSUNGSVORSCHLAG

<p><b>3</b></p>	<p>Darauf folgt der Transport in die Schweiz.</p>	
<p><b>4</b></p>	<p>In der Reismühle wird der Reis zuerst in einem Silo gelagert und CO2 behandelt, um die Lebensmittelsicherheit zu gewährleisten.</p>	
<p><b>5</b></p>	<p>Danach gelangt der Reis in die Mühle und wird geschliffen, gereinigt, sortiert und poliert. Ebenfalls wird ein Metallcheck durchgeführt.</p>	
<p><b>6</b></p>	<p>In der Abpackerei wird der Reis schliesslich in verschiedene Verpackungen abgefüllt.</p>	
<p><b>7</b></p>	<p>Die durch die Produktion anfallenden Nebenprodukte finden alle Absatz in der Tierfutterindustrie.</p>	



### 3 – REIS UND NACHHALTIGKEIT

<b>Auftrag</b>	<p><b>Einstieg</b> Die SuS kreuzen spontan an, welche Begriffe für sie zum Satzanfang «Reis ist ...» gehören und ergänzen mit eigenen Ideen.</p> <p><b>Definition / Repetition «Nachhaltigkeit»</b> Die SuS erarbeiten anhand verschiedener Definitionen den Begriff «Nachhaltigkeit» und wenden diesen anschliessend auf konkrete Situationen an.</p> <p>Die SuS recherchieren zur Nachhaltigkeit in den Themen Reisanbau, -verarbeitung, -transport und -verkauf. Sie halten ihre Erkenntnisse fest und präsentieren sie anschliessend in der Gruppe (Gruppenpuzzle).</p>
<b>Ziel</b>	<p>Die SuS können den Begriff «Nachhaltigkeit» definieren und in konkreten Situationen beurteilen, ob nachhaltig gehandelt wird.</p> <p>Sie können selbständig Informationen rund um die Nachhaltigkeit in den Bereichen Reisanbau, Reisproduktion, Reistransport und Reisverkauf zusammentragen, strukturieren und präsentieren.</p>
<b>Material</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsblätter</li> <li>• ev. Laptop / Tablet / PC für Recherche</li> <li>• Notizmaterial</li> <li>• Ev. Flipchart-Blätter für Präsentation der Recherche</li> </ul>
<b>Sozialform</b>	EA, GA (Gruppenpuzzle)
<b>Zeitbudget</b>	90 Minuten

#### Weiterführende Informationen

- Abhängig vom Vorwissen der SuS kann der Auftrag zur Definition des Begriffes «Nachhaltigkeit» vertieft, als (Kurz-) Repetition durchgeführt oder weggelassen werden.
- Der Recherche-Auftrag kann als Gruppenpuzzle in Gruppen à 6 SuS durchgeführt werden. Alternativ können auch 3er-Gruppen gebildet werden, in denen sich alle SuS mit zwei Themen beschäftigen und sich anschliessend gegenseitig informieren.





# WAS BEDEUTET NACHHALTIGKEIT?



Bestimmt ist dir der Begriff «Nachhaltigkeit» auch schon begegnet. Doch was ist damit genau gemeint?

Finde es anhand der untenstehenden Erklärungen und Aufgaben heraus.

Nachhaltigkeit bedeutet, etwas heute so zu tun, dass es **keine negativen Auswirkungen auf die Zukunft** hat.



Ursprünglich stammt der Begriff aus der **Forstwirtschaft**: Hier sollten nicht mehr Bäume gefällt werden, als auch wieder nachwachsen.

Nachhaltig handeln heisst, beim Verbrauch von Rohstoffen und Schätzen der Erde nimmt man **Rücksicht auf die nachfolgenden Generationen**. Man verbraucht nicht mehr, als auch nachwachsen kann.



**Zudem werden drei Säulen der Nachhaltigkeit unterschieden:**

### Umwelt - ökologisch



Die Umwelt soll geschützt werden, so dass sie auch für zukünftige Generationen intakt bleibt.

### Wirtschaft - ökonomisch



Unternehmen und Staaten sollen langfristig handeln und planen, so dass kein Schaden für die Zukunft entsteht.

### Gesellschaft - sozial



Gerechtigkeit, Sicherheit, Handeln für das Gemeinwohl sind wichtige Punkte für soziale Nachhaltigkeit.



In welche Säule fallen die Beispiele auf der nächsten Seite? Diskutiert zu zweit und fasst eure Überlegungen zusammen.



REIS UND NACHHALTIGKEIT- ARBEITSMATERIAL

## NACHHALTIGKEIT – BEISPIELE

1. Im Garten deines Schulhauses werden Insektenhotels und ein Trockenbiotop angelegt, damit sich gefährdete Tierarten dort niederlassen können.



.....

2. Im Klassenrat werden Abmachungen getroffen, wie sich die Schülerinnen und Schüler untereinander verhalten sollen.



.....

3. Eine grosse Industrieanlage in deiner Gemeinde installiert eine Solaranlage auf dem Dach. Damit kann sie einen Teil ihres Strombedarfes selbst produzieren.



.....

4. Ein Reis-Importeur schliesst mit den Reisbauern in Thailand einen Vertrag ab, der fairen Handel und eine gute Bezahlung für die Bauern garantiert.



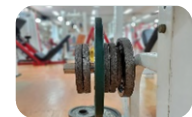
.....

5. Beim Schulabschluss wird anstelle von Wegwerf-Artikeln Geschirr benutzt, das abgewaschen und wieder verwendet werden kann.



.....

6. Damit die Arbeitnehmenden fit und gesund bleiben, zahlt ein Unternehmen allen Angestellten das Abonnement für das Fitnesscenter in der Nähe.



.....

7. Deine Schule beschliesst, künftig nur noch Recycling-Papier für Kopien zu verwenden.



.....





REIS UND NACHHALTIGKEIT- ARBEITSMATERIAL

## NACHHALTIGER REIS – WIE GEHT DAS?



Bis der Reis bei dir auf dem Teller landet, sind einige Produktionsschritte und Transportwege notwendig. Dabei sollte Nachhaltigkeit auch eine Rolle spielen.

Doch wie ist konkret möglich? Recherchiere die untenstehenden Punkte.

Teilt untereinander die verschiedenen Punkte unten auf und recherchiert anschliessend, wie in eurem Punkt auf Nachhaltigkeit geachtet werden kann. Stellt eure Ergebnisse und Erkenntnisse übersichtlich und verständlich auf einem A4-Blatt dar.



1	<p><b>Anbau (Nassreis)</b></p> <p>Stichworte: Technologie, Ressourcenverbrauch (z. B. Wasser), Einsatz von Pflanzenschutzmitteln, Treibhausgasausstoss</p>	
2	<p><b>Anbau (Trockenreis)</b></p> <p>Stichworte: Technologie, Ressourcenverbrauch (z. B. Wasser), Einsatz von Pflanzenschutzmitteln, Treibhausgasausstoss</p>	
3	<p><b>Arbeitsbedingungen Reisbauern</b></p> <p>Stichworte: Bezahlung, Verhandlungen mit Abnehmern, körperliche Belastung, finanzielle Vorsorge, Hygiene</p>	
4	<p><b>Verarbeitung des Reises im Ursprungsland</b></p> <p>Stichworte: Technologien, Ressourcenverbrauch (z.B. Energie, Wasser), Treibhausgasemissionen, Arbeitsbedingungen, Hygiene</p>	
5	<p><b>Transport</b></p> <p>Stichworte: Transportmittel, Transportwege, Treibhausgasemissionen, Ressourcenverbrauch (z.B. Erdöl / Diesel / Kerosin)</p>	
6	<p><b>Verpackung und Verkauf</b></p> <p>Stichworte: Technologie, verwendete Materialien (z.B. Karton, Kunststoff), Ressourcenverbrauch (z.B. Energie), Transportwege zwischen Verpackung und Verkauf</p>	







## NACHHALTIGER REIS – WIE GEHT DAS?



Deine Ergebnisse, Erkenntnisse und allenfalls auch offene Fragen sollst du anschliessend mit den anderen Gruppemitgliedern austauschen.

Falls du noch passende Bilder, Grafiken oder Skizzen findest, speichere diese ab, so dass du sie ebenfalls zeigen kannst.

### Hilfreiche Links und Informationen

-  Eidgenössisches Departement für Äussere Angelegenheiten (EDA): Mehr Reis mit weniger Wasser  
[Mehr Reis mit weniger Wasser \(admin.ch\)](https://www.admin.ch/de/riso/riso-ist-leben/)
-  Riso.ch: Reiskwissen  
<https://www.riso.ch/de/reis/reis-ist-leben/>
-  Reismühle Nutrex: Projekt fair and good  
<https://reismuehle-nutrex.ch/reis/fair-good>
-  Goodimpact.eu: Können Fische den Reisanbau nachhaltiger machen?  
[Reisanbau: Können Fische Reisfelder nachhaltiger machen? | Good Impact](https://www.goodimpact.eu/de/reisanbau-koennen-fische-reisfelder-nachhaltiger-machen-1)
-  Global Ideas: Klimafreundlicher Reisanbau auf den Philippinen (Video: 7:02 Min.)  
[https://youtu.be/IJ7phc5Ch5g?si=EAJyS3dImA\\_m9ozI](https://youtu.be/IJ7phc5Ch5g?si=EAJyS3dImA_m9ozI)
-  SRF Online: Wie der Anbau von Nassreis die Biodiversität fördert (Video: 4:39 Min.)  
[Artenvielfalt dank Reisanbau - Wie der Anbau von Nassreis die Biodiversität fördert - Wissen - SRF](https://www.srf.ch/de/wissen/nassreis-biodiversitaet)





## LÖSUNGSVORSCHLAG

### Nachhaltigkeit – Beispiele

1. Im Garten deines Schulhauses werden Insektenhotels und ein Trockenbiotop angelegt, damit sich gefährdete Tierarten dort niederlassen können.

*Ökologisch / Umwelt*

2. Im Klassenrat werden Abmachungen getroffen, wie sich die Schülerinnen und Schüler untereinander verhalten sollen.

*Sozial / Gesellschaft*

3. Eine grosse Industrieanlage in deiner Gemeinde installiert eine Solaranlage auf dem Dach. Damit kann sie einen Teil ihres Strombedarfes selbst produzieren.

*Ökologisch / Umwelt, allenfalls auch ökonomisch / Wirtschaft, da der selbstproduzierte Strom weniger Energie-Kosten für das Unternehmen bedeutet.*

4. Ein Reis-Importeur schliesst mit den Reisbauern in Thailand einen Vertrag ab, der fairen Handel und eine gute Bezahlung für die Bauern garantiert.

*Sozial / Gesellschaft*

5. Beim Schulabschluss wird anstelle von Wegwerf-Artikeln Geschirr benutzt, das abgewaschen und wieder verwendet werden kann.

*Ökologisch / Umwelt*

6. Damit die Arbeitnehmenden fit und gesund bleiben, zahlt ein Unternehmen allen Angestellten das Abonnement für das Fitnesscenter in der Nähe.

*Ökonomisch / Wirtschaft, auch: sozial / Gesellschaft, da mit dem gemeinsamen Besuch des Fitnesscenters auch das soziale Gefüge im Unternehmen gefördert werden kann.*

7. Deine Schule beschliesst, künftig nur noch Recycling-Papier für Kopien zu verwenden.

*Ökologisch / Umwelt*



## 4 – REIS - QUALITÄTSMERKMALE

<p><b>Auftrag</b></p>	<p><b>Einstieg</b> Die SuS kreieren eine eigene Reisverpackung. Sie überlegen nebst dem Design, welche Angaben und Symbole darauf abgebildet sein sollten.</p> <p>Die SuS analysieren verschiedene Reisverpackungen. Sie beschreiben, was darauf alles vermerkt ist und wie sie die unterschiedlichen Symbole deuten.</p> <p>Die SuS ergänzen die eigene Verpackung mit den kennengelernten Labels, welche sie persönlich für wichtig und richtig halten. Sie entscheiden dabei, welche Standards für ihr eigenes Reisprodukt gelten sollen.</p>
<p><b>Ziel</b></p>	<p>Die SuS kennen verschiedenen Labels und Zertifizierung aus der Nahrungsmittelbranche und wissen, was diese beinhalten.</p> <p>Sie können die Labels kritisch untersuchen und bewerten.</p>
<p><b>Material</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsblätter</li> <li>• Scheren, Leimstifte</li> <li>• ev. Computer / Laptop / Tablet für Recherche zusätzlicher Informationen zu den einzelnen Richtlinien der Labels und Zertifizierungen</li> </ul>
<p><b>Sozialform</b></p>	<p>EA / GA</p>
<p><b>Zeitbudget</b></p>	<p>45 Minuten</p>

### Weiterführende Informationen

- Für das Modul sind verschiedene Reisverpackungen notwendig. Diese können im Kochunterricht gesammelt, von den Schülerinnen und Schüler von zu Hause mitgebracht oder direkt im Detailhandel untersucht werden.
- Beispiele für Verpackungen finden sich auch online, z. B. unter: <https://reismuehle-nutrex.ch/reis/verpackungen>



*REIS – QUALITÄTSMERKMALE - ARBEITSMATERIAL*

## **MEINE EIGENE REISVERPACKUNG**



Du wirst von einer grossen Reismühle beauftragt, eine neue Verpackung für ein Reis-Produkt zu kreieren.

Überlege dir genau, was darauf abgebildet sein sollte und welche Symbole und Hinweise auf einem Nahrungsmittel zu finden sind.



# WAS STEHT AUF EINER REISVERPACKUNG?



Untersucht die verschiedenen Reisverpackungen genau.  
Was bedeuten die darauf abgebildeten Logos, Symbole und Gütesiegel?  
Skizziert die Abbildungen und schreibt eine kurze Vermutung oder Erklärung dazu.

Abbildung	Erklärung / Bedeutung





REIS – QUALITÄTSMERKMALE - ARBEITSMATERIAL

# AUSGEWÄHLTE VORLAGEN FÜR PRODUKTSYMBOL UND LABELS





## REIS – QUALITÄTSMERKMALE - LÖSUNGSVORSCHLAG



# LÖSUNGSVORSCHLAG

### Bedeutung der Zertifikate und Labels

	Fairtrade	Das schwarze Fairtrade-Produktlabel steht für fair angebaute und gehandelte Produkte: Alle Zutaten eines Produktes, die unter Fairtrade-Bedingungen erhältlich sind, müssen Fairtrade-zertifiziert sein. (Quelle: Max Havelaar Schweiz)
	Bio Suisse	Stammt aus einem biologisch geführten Betrieb. Kein Flugtransport. Nur was in der Schweiz nicht oder nicht genügend wächst. (Quelle und mehr Infos: Bio Suisse)
	European Vegetarian Union	Kennzeichnung von veganen und vegetarischen Produkten. (Quelle: v-label.com)
	IP-Suisse	Natürlich, geschmackvoll sowie besonders umweltfreundlich und fair produziert. (Quelle: IP-Suisse)
	Naturland	Nachhaltiges Wirtschaften, praktizierter Natur- und Klimaschutz, Sicherung und Erhalt von Biodiversität, Boden, Luft und Wasser sowie der Schutz des Verbrauchers. (Quelle: Naturland.de)
	Bio Natur Plus	Für Lebensmittel aus biologischer Schweizer Landwirtschaft, basierend auf den Bio Suisse Richtlinien. (Quelle: Manor AG)
	Aha! Service Allergie	Zeichnet Produkte und Dienstleistungen aus, die unter besonderer Berücksichtigung der Allergie- und Intoleranzproblematik hergestellt, gekennzeichnet und vertrieben werden. (Quelle: aha! Allergiezentrum Schweiz)
	Suisse Garantie	Frische, einheimisches Handwerk, Natürlichkeit, sorgfältige Tierhaltung, Schweizer Herkunft, regionale Vielfalt, Nachhaltigkeit, keine gentechnisch veränderten Pflanzen, keine leistungsfördernden Hormone und Antibiotika. (Quelle: Suisse Garantie)



### REIS – QUALITÄTSMERKMALE - LÖSUNGSVORSCHLAG

	IFS Food	Der IFS Food Standard überprüft Produkte und deren Produktionsprozesse hinsichtlich sicherer, authentischer und qualitativ hochwertiger Produkte. (Quelle: International Featured Standards)
	Bio	Das Produkt enthält mehr als 10 Prozent importierte Rohstoffe. Diese unterliegen gleichwertigen Richtlinien und Kontrollen wie Schweizer Knospe-Produkte. (Quelle: Bio Suisse)
	Demeter	„Demeter“ ist das weltweit gültige Qualitätslabel für Nahrungsmittel aus der biologisch-dynamischen Landwirtschaft. Konsequenter naturnahe und nachhaltige Landwirtschaft und Verarbeitungsweise. (Quelle: Demeter.ch)



## 5 – ROLLENSPIEL: REIS UND NACHHALTIGKEIT


<b>Auftrag</b>	<p><b>Einstieg</b> Die SuS hören oder lesen eine fiktive Geschichte zum Einstieg. Dabei versetzen sie sich in die Situation, unerwartet Land mit der Möglichkeit zum Reisanbau geerbt zu haben.</p> <p>Mit Hilfe der Situationsbeschreibung und der Rollenkarten wird das Rollenspiel in Gruppen (bis max. 7 SuS) durchgeführt. Die SuS nehmen dabei je eine Position ein und vertreten diese.</p> <p>Zum Abschluss wird das Rollenspiel gemeinsam ausgewertet und reflektiert.</p>
<b>Ziel</b>	<p>Die SuS können eigene Gedanken, Überzeugungen und Ideen in vorgegebenen Situationen einbringen.</p> <p>Sie können in Rollenspielen auf die Äusserungen und Ansichten anderer eingehen, diese kritisch hinterfragen und darauf entsprechend reagieren.</p>
<b>Material</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte zum Einstieg (Vorlese-Text od. Arbeitsblatt)</li> <li>• Rollenkarten mit Beschreibungen (1 pro Person)</li> <li>• Situationsbeschreibung (1 pro Gruppe)</li> <li>• ev. Utensilien für Rollenspiel</li> </ul>
<b>Sozialform</b>	Plenum, GA
<b>Zeitbudget</b>	45 Minuten

### Weiterführende Informationen

- Je nach Gruppengrösse können beim Rollenspiel einzelne Rollen weggelassen werden. Maximal sind 7 Rollen zu besetzen (1 Schüler/in und 6 Rollenkarten)
- Die Rollen können nach Bedarf durch die SuS ergänzt oder angepasst werden, sofern gewünscht.



# EINSTIEG – UNERWARTETER REISGEWINN

 Lest gemeinsam die nachfolgende Kurzgeschichte durch.  
Diskutiert dann die Fragen und Gedankenanstöße dazu zu zweit.

## Stell dir vor ...

Eines Morgens findest du in der Post einen Brief. Darin steht, dass ein Ur-Ur-Onkel von dir Land in Vietnam besessen hat, worauf schon seit langer Zeit Reis angebaut wurde. Da dein Ur-Ur-Onkel keine Nachkommen hatte, fällt das Land in den Besitz deiner Familie.



Es ist ziemlich verwuchert, da es nun schon mehrere Jahre nicht genutzt wurde, eignet sich aber ausgezeichnet für den Reisanbau. Anscheinend hat dein Ur-Ur-Onkel früher damit grosse Reis-Ernten eingefahren.

Nun liegt Vietnam aber nicht gerade um die Ecke und Reis hast du vermutlich auch noch nie selbst angebaut ...

**Was sind deine ersten Gedanken, wie deine Familie mit dem unerwarteten Erbe verfahren sollte?**

.....  
.....

Bereits melden sich verschiedene Personen und Unternehmen bei dir, welche am Land und den damit verbundenen Möglichkeiten interessiert sind.

**Wer könnte Interesse an einem Landstück für den Reisanbau haben?**

.....  
.....

Obwohl du deinen Ur-Ur-Onkel nicht persönlich gekannt hast, ist es für dich und deine Familie wichtig, dass etwas Positives aus dem Erbe und dem Land hervorgehen soll.

**Was wäre dir persönlich dabei wichtig? Für wen soll das Erbe positive Konsequenzen haben?**

.....  
.....



ROLLENSPIEL: REIS UND NACHHALTIGKEIT- ARBEITSMATERIAL

## ROLLENSPIEL - SITUATIONSBESCHREIBUNG



Lest die nachfolgende Situationsbeschreibung gemeinsam in der Gruppe durch.


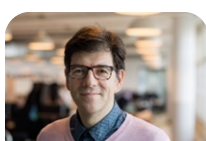
Teilt anschliessend die Rollenkarten unter allen Gruppenmitgliedern auf.

Studiert eure Rolle und spielt die Situation anschliessend weiter.

Das Reisfeld, in dessen Besitz deine Familie gekommen ist, hat zahlreiche Interessenten auf den Plan gerufen. Viele interessieren sich insbesondere für den Reis, der darauf angebaut werden kann.

Deshalb habt ihr ein Gespräch zwischen allen interessierten Personen organisiert. Dort sollen alle ihre Standpunkte, Interessen und Absichten erklären.

**Daran teilnehmen werden:**

	Name	Beruf	Interesse
	Frau Nguyen	Reis-Bäuerin aus Vietnam	Besitzt schon Reisfelder in der Nähe und möchte auf eurem Land ebenfalls Reis anbauen.
	Herr Johnson	Leiter einer grossen Reishandelsfirma in den USA	Möchte die Reisernte, die auf eurem Land anfällt, aufkaufen und anschliessend weiterverkaufen.
	Herr Chang	Manager eines Umweltverbandes in Vietnam	Möchte sicherstellen, dass auf eurem Land nachhaltiger Reisanbau vorgenommen wird.
	Frau Le	Arbeitet für das vietnamesische Innenministerium	Möchte dein Land für ein Grossprojekt aufkaufen, dass Vietnam in dieser Gegend plant.
	Herr Schmitt	Projektleiter eines Vereins für fairen Handel	Hat schon mit verschiedenen Bauern in der Gegend Handelsbeziehungen und möchte auch den Reis von eurem Reisfeld aufkaufen.
	Frau Meillard	Forscherin an einer bekannten Hochschule in Europa.	Sie möchte einen Versuch mit neuartigen Anbaumethoden für Reis durchführen und würde dazu gerne euer Land nutzen.





ROLLENSPIEL: REIS UND NACHHALTIGKEIT- ARBEITSMATERIAL


## ROLLENSPIEL – ROLLENKARTEN


	<p><b>Frau Nguyen</b></p> <p>Reis-Bäuerin aus Vietnam</p> <p>Besitzt schon mehrere Reisfelder in der Nähe eures Reisfeldes. Sie möchte nun auf eurem Land, zusammen mit ihrer Familie, ebenfalls Reis anbauen und diesen anschliessend verkaufen.</p>
<p><b>Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Würde jährlich eine Pacht (Miete) bezahlen für das Land.</li> <li>• Stammt aus Vietnam, kennt den Reisanbau bestens.</li> <li>• Weiss, wie man das Wetter in der Gegend für den Reisanbau nutzen kann.</li> <li>• Setzt keine Maschinen ein – Anbau und Ernte erfolgen von Hand.</li> <li>• Kann durch das zusätzliche Einkommen ihre Familie ernähren und ihren Kindern eine gute Ausbildung finanzieren.</li> </ul>
<p><b>Weitere eigene Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• .....</li> <li>• .....</li> <li>• .....</li> </ul>

	<p><b>Herr Johnson</b></p> <p>Leiter einer Reishandelsfirma in den USA</p> <p>Möchte die gesamte Reisernte, die auf eurem Land anfällt, aufkaufen und anschliessend an Grossverteiler weiterverkaufen.</p>
<p><b>Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellt sicher, dass die ganze Ernte verkauft werden kann.</li> <li>• Hat gute Handelsbeziehungen auf der ganzen Welt, kennt sich im Reisgeschäft aus.</li> <li>• Kann sich auf Englisch und Deutsch mit euch unterhalten.</li> <li>• Zahlt einen fixen Preis, der vorgängig mit euch verhandelt wurde. Wie viel davon dann an die Reisbauern geht, ist euch überlassen.</li> <li>• Mischt sich nicht in den Anbau und die Ernte ein, so lange die Qualität stimmt.</li> </ul>
<p><b>Weitere eigene Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• .....</li> <li>• .....</li> <li>• .....</li> </ul>




*ROLLENSPIEL: REIS UND NACHHALTIGKEIT- ARBEITSMATERIAL*


	<p><b>Herr Chang</b></p> <p>Manager eines Umweltverbandes in Vietnam</p> <p>Ihm ist wichtig, dass der Reisanbau auf eurem Land nachhaltig vorgenommen wird und die Umwelt nicht mehr als nötig belastet wird.</p>
<p><b>Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzt sich für die Umwelt in Vietnam ein und möchte diese schützen.</li> <li>• Kämpft gegen übermäßigen Wasserverbrauch im Reisanbau und möchte wassersparende Methoden eingesetzt haben.</li> <li>• Mischt sich nicht in die Auswahl der Reisbauern ein, sofern diese nachhaltig arbeiten.</li> <li>• Kennt sich gut im Reisanbau und mit den neusten Methoden aus.</li> <li>• Kann sich mit den Reisbauern in Vietnamesisch unterhalten und diese beraten, falls nötig.</li> </ul>
<p><b>Weitere eigene Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• .....</li> <li>• .....</li> <li>• .....</li> </ul>

	<p><b>Frau Le</b></p> <p>Arbeitet für das vietnamesische Innenministerium</p> <p>Plant ein Immobilien-Grossprojekt für die vietnamesische Regierung und möchte dafür euer Land aufkaufen. Diese fehlt momentan noch zur Realisierung des Projektes.</p>
<p><b>Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beahlt einen überdurchschnittlich hohen Preis für das Land.</li> <li>• Kann arrangieren, dass auf den Landverkauf nur tiefe Steuern anfallen.</li> <li>• Wird eine Besichtigung des fertigen Projektes inklusive Übernachtung in Vietnam organisieren als Dankeschön.</li> <li>• Sobald der Staat das Land übernommen hat, ist kein Aufwand mehr notwendig. Keine Reisbauern, die eingestellt werden müssen, keine Rechnungen – alles erledigt.</li> </ul>
<p><b>Weitere eigene Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• .....</li> <li>• .....</li> <li>• .....</li> </ul>



*ROLLENSPIEL: REIS UND NACHHALTIGKEIT- ARBEITSMATERIAL*

	<p><b>Herr Schmitt</b></p> <p>Projektleiter eines Vereins für fairen Handel.</p> <p>Hat schon mit verschiedenen Bauern in der Gegend laufende Handelsbeziehungen und möchte auch den Reis von eurem Reisfeld aufkaufen.</p>
<p><b>Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beahlt den Reisbauern einen fairen und überdurchschnittlichen Lohn.</li> <li>• Sorgt für gute Arbeitsbedingungen aller Angestellten der Reisbauern.</li> <li>• Kann sich mit euch auf Deutsch unterhalten.</li> <li>• Setzt sich für soziale Nachhaltigkeit ein.</li> <li>• Betreut bereits mehrere Projekte in Vietnam und kennt daher die örtlichen Begebenheiten gut.</li> <li>• Garantiert, allen Reis jeder Ernte aufzukaufen, sofern die Qualität stimmt.</li> <li>• Mischt sich nicht in Anbau- und Erntemethoden ein, sofern diese für die Angestellten annehmbar sind.</li> </ul>
<p><b>Weitere eigene Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• .....</li> <li>• .....</li> <li>• .....</li> </ul>

	<p><b>Frau Meillard</b></p> <p>Arbeitet als Forscherin an einer bekannten Universität in Europa.</p> <p>Sie möchte einen Versuch mit neuartigen Anbaumethoden für Reis durchführen und würde dazu gerne euer Land nutzen.</p>
<p><b>Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beahlt einen Fixbetrag über die Zeitdauer, in der die Felder für die Versuche genutzt werden.</li> <li>• Testet neue Anbaumethoden, die in Zukunft allen Reisbauern die Arbeit erleichtern könnten.</li> <li>• Leistet einen grossen Beitrag in die Forschung in diesem Fachbereich. Sie ist eine ausgewiesene Spezialistin auf dem Gebiet des modernen Reisanbaus.</li> <li>• Spricht Französisch, Englisch und ein wenig Deutsch.</li> <li>• Setzt sich für ökologische Nachhaltigkeit im Reisanbau ein.</li> </ul>
<p><b>Weitere eigene Argumente</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• .....</li> <li>• .....</li> <li>• .....</li> </ul>

## ROLLENSPIEL – VORGEHEN

Bevor ihr das eigentliche Rollenspiel starten könnt, geht folgende Punkte der Reihe nach durch:

- 1) Verteilt die Rollenkarten unter allen Gruppenmitgliedern. Jemand erhält keine Karte und ist damit Landbesitzer:in (Erb:in). Diese Person entscheidet am Ende, was mit dem Land geschehen soll.
- 2) Lest eure Rollenkarten genau durch. Gibt es noch weitere Argumente, die ihr einbringen wollt? Das Ziel ist, die Erben des Landes von eurem Anliegen zu überzeugen!
- 3) Das Gespräch wird von der / dem Landbesitzer:in eröffnet. Hier werden alle Anwesenden noch einmal kurz vorgestellt und anschliessend aufgerufen, ihre Argumente vorzutragen.
- 4) Hört genau zu, was die anderen vorbringen. Reagiert darauf und erklärt, wieso eure Argumente besser, nachhaltiger, vernünftiger usw. sind.
- 5) Nachdem das Rollenspiel beendet ist, folgt die Entscheidung durch die/den Landbesitzer:in. Was soll nun mit dem Grundstück passieren?
- 6) Besprecht die Durchführung des Rollenspiels miteinander. Wie hat es geklappt? Wie lief die Diskussion ab? Konnten alle ihre Argumente einbringen? Wer hat am besten argumentiert und wieso? Was müsste nächstes Mal anders organisiert werden?
- 7) Fasst eure Erkenntnisse für die gesamte Klasse kurz zusammen.





## 6 – REISREZEPTE

<b>Auftrag</b>	Die SuS kochen mit Hilfe eines Rezeptes ein Reis-Gericht. Diese stehen in der PowerPoint-Präsentation 06a zur Verfügung.
<b>Ziel</b>	Die SuS können ein Rezept selbständig verstehen, den Kochvorgang planen und durchführen.  Die SuS wissen um die Vielfalt an Reisrezepten und die verschiedenen Möglichkeiten, Reis in den Menüplan zu integrieren.
<b>Material</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rezeptideen (PowerPoint-Präsentation) ausgedruckt oder digital geteilt mit SuS</li><li>• Zutaten und Kochutensilien gem. Rezept</li></ul>
<b>Sozialform</b>	GA
<b>Zeitbudget</b>	Individuell, je nach Rezept

### *Weiterführende Informationen*

- Grosse Auswahl an weiteren Reisrezept-Ideen:  
Riso.ch: [Riso - Reisrezepte aus aller Welt finden bei RISO](#)

## ÜBERSICHT – REIS-REZEPTE

**Folgende Rezepte werden in der Präsentation vorgestellt:**

Asiatischer Reis



Tomatenreis



Fried Rice Chinesisch



Jambalaja



Nasi Goreng



Erdbeer-Risotto mit Cicorino Rosso



Riso Dolce







# Reis-Rezepte



---

Leckere Gerichte mit Reis zaubern!

# ÜBERSICHT

WÄHLE UNTEN DEIN GEWÜNSCHTES GERICHT AUS UND GELANGE MIT EINEM KLICK ZUM REZEPT!

- [ASIATISCHER REIS \(GRUNDREZEPT\)](#)
- [TOMATENREIS \(VEGAN\)](#)
- [FRIED RICE CHINESISCH](#)
- [JAMBALAJA](#)
- [NASI GORENG](#)
- [ERDEBEER-RISOTTO MIT CICORINO ROSSO](#)
- [RISO DOLCE \(DESSERT ODER HAUPTGANG, SÜSS\)](#)



NICHT DAS RICHTIGE DABEI? HIER GIBT'S NOCH MEHR REISREZEPTE: [Riso – Reisrezepte aus aller Welt finden bei RISO](#)



# ASIATISCHER REIS (GRUNDREZEPT)

---

ZUTATEN (4 Personen):

200 g Reis (Basmati oder Parfümreis) / 4-5 dl Wasser



ZUBEREITUNG:

1. Reis mit viel kaltem Wasser spülen, bis das Wasser klar bleibt, abtropfen lassen und mit dem Wasser zusammen aufkochen. 5 Minuten kochen lassen.
2. Kochplatte abstellen und den Reis zugedeckt je nach Sorte 8-10 Minuten quellen lassen.
3. Mit einer Gabel den fertigen Reis leicht auflockern.

# TOMATENREIS

---

ZUTATEN (4 Personen):

200 g Langkornreis / 2 dl Tomatensaft / 4 dl fettfreie Gemüsebouillon / 1 kleine Knoblauchzehe, gepresst

300 g feste Peretti- oder Fleischtomaten / 1/2 Bund Basilikum / 1/3 TL Salz

ZUBEREITUNG:

1. Reis, Tomatensaft, Bouillon, Knoblauch zusammen aufkochen, zugedeckt auf kleinem Feuer 10 Minuten köcheln, dann auf der ausgeschalteten Kochplatte quellen lassen, bis die Flüssigkeit aufgenommen ist.
2. Während des Reiskochens Tomaten mit einem Sparschäler schälen, halbieren, Kerne mit dem Daumen herausdrücken, Tomaten in kleine Würfel schneiden.
3. Basilikumblätter mit dem Salz bestreuen, mittelfein hacken. Tomatenwürfeli und Basilikum unter den fertig gekochten Reis mischen, nicht mehr kochen.





# FRIED RICE CHINESISCH

---

ZUTATEN (4 Personen):

200 g Reis (Basmati-Reis oder Parboiled-Langkornreis) / 10 Shii-take-Pilze (frisch oder getrocknet)

1 kleiner Lauch / 100 g tiefgekühlte Erbsen / 100 g Schinken / 2 El Öl / 3 Eier

Salz, Pfeffer aus der Mühle



ZUBEREITUNG:

1. Den Reis gemäss Packungsangabe zubereiten.
2. Getrocknete Pilze 10 Minuten in lauwarmes Wasser einlegen. In Scheiben schneiden.
3. Lauch waschen, rüsten und in Juliennes, Schinken in Streifen schneiden.
4. Öl erhitzen, Pilze, Lauch und Erbsen kurz andünsten. Reis daruntermischen. 10 Minuten unter öfterem Wenden braten. Eier verquirlen, würzen, dazugeben und unter Rühren stocken lassen. Auf einer vorgewärmten Platte anrichten.



# JAMBALAJA

---

ZUTATEN (4 Personen):

150 g Chorizo, in Scheiben / 2 El Olivenöl / 1 mittelgrosse Zwiebel, gehackt / 1 Knoblauchzehe / 1 gelber Peperoni/Paprikaschote

1 rote Peperoni/Paprikaschote / 2 grosse Fleischtomaten / gehackte Rosmarinnadeln / 1 scharfe rote Chilischote, entkernt, in feinen Ringen

150 g Langkornreis / 100 g Schinken, gewürfelt / 4 dl Gemüsebrühe / 300 g Riesenkrevetten/-garnelen, ungeschält



ZUBEREITUNG:

1. Peperoni halbieren, Stielansatz und Kerne entfernen, in Streifen schneiden. Stielansatz der Tomaten kreisförmig ausschneiden, Tomaten in Scheiben schneiden.
2. Chorizo im Bratpfanne oder im Wok anbraten. Beiseite legen.
3. Zwiebeln und durchgepresste Knoblauchzehe im Bratpfanne im Öl andünsten, Reis zufügen und mitdünsten, Peperoni, Tomaten, Rosmarin und Chili zugeben, zugedeckt etwa 5 Minuten bei schwacher Hitze dünsten. Chorizo und Schinken unterrühren, Gemüsebrühe angießen, aufkochen, zugedeckt bei schwacher Hitze 10 Minuten kochen lassen. Riesenkrevetten unterrühren, 5 Minuten ziehen lassen.

# NASI GORENG

---

ZUTATEN (2 Personen):

3 dl Geflügelbrühe / 1 TL Kurkuma / 150 g Basmati Reis / Sesamöl / 1 Zwiebel, gehackt / 1 Knoblauchzehe / 1/2 roter Peperoni

Paprikaschote, entkernt, in Streifen / 100 g Sojasprossen / 4 Mini-Maiskolben, in diagonalen Scheiben / 2 Pouletbrüstchen, in Streifen

4 Riesenkrevetten/-garnelen / 1/2 kleiner Brokkoli, in Röschen geteilt / 1 Chilischote, in Ringen / 2 El Sojasauce



ZUBEREITUNG:

1. Peperoni halbieren, Stielansatz und Kerne entfernen, in Streifen schneiden. Stielansatz der Tomaten kreisförmig ausschneiden, Tomaten in Scheiben schneiden.
2. Chorizo im Bratpfanne oder im Wok anbraten. Beiseite legen.
3. Zwiebeln und durchgepresste Knoblauchzehe im Bratpfanne im Öl andünsten, Reis zufügen und mitdünsten, Peperoni, Tomaten, Rosmarin und Chili zugeben, zugedeckt etwa 5 Minuten bei schwacher Hitze dünsten. Chorizo und Schinken unterrühren, Gemüsebrühe angießen, aufkochen, zugedeckt bei schwacher Hitze 10 Minuten kochen lassen. Riesenkrevetten unterrühren, 5 Minuten ziehen lassen.



# ERDBEER-RISOTTO MIT CICORINO ROSSO

---

## ZUTATEN (4 Personen):

2 El Olivenöl extra nativ / 2 Schalotten / 350 g weisser Mittel- oder Rundkornreis (Risottoreis)

1 1/2 dl Weisswein / 1 l heisse Gemüsebrühe / 150 g Doppelrahmfrischkäse / 2 kleine Köpfchen Cicorino rosso

400 g Erdbeeren / Salz / frisch gemahlener schwarzer Pfeffer



## ZUBEREITUNG:

1. Schalotten schälen und fein hacken, im Olivenöl gut andünsten, Reis zugeben, kurz mitdünsten, den Weisswein zugeben, bei schwacher Hitze offen einkochen lassen, unter häufigem Rühren nach und nach die heisse Gemüsebrühe zugeben. Der Risotto soll mit der Flüssigkeit stets knapp bedeckt sein. Bei schwacher Hitze etwa 20 Minuten kochen, der Reis soll sämig, aber noch leicht al dente / körnig sein.
2. Äussere Blätter beim Cicorino rosso entfernen, Blätter einzeln abbrechen, je nach Blattgrösse eventuell längs halbieren. Entstielte Erdbeeren halbieren oder vierteln.
3. Frischkäse, Cicorino rosso sowie Erdbeeren unter den Risotto rühren, kurz erwärmen, abschmecken. Sofort servieren.

# RISO DOLCE (SÜSS)

---

ZUTATEN (4 Personen als Dessert oder 2 Personen als Hauptgang):

100 g Rundkorn-Vollreis (Milchreis) / 2 1/2 dl Wasser / 1 Prise Salz / 1 Vanilleschote, aufgeschnitten

2-3 El Akazienhonig / 1 unbehandelte Zitrone, abgeriebene Schale / 2 1/2 dl Rahm / Sahne

4 Portionen Fruchtsalat oder frische Beeren / gehackte Pistazien für die Garnitur



## ZUBEREITUNG:

1. Reis, Wasser, Salz und Vanilleschote aufkochen, bei schwacher Hitze 35 Minuten köcheln lassen. Vanillemark abstreifen und unterrühren. Erkalten lassen.
2. Den Reis nach Belieben mit Akazienhonig süßen und mit Zitronenschalen abrunden. Den Rahm steif schlagen und unterziehen.
3. Den Fruchtsalat oder die Beeren in tiefen Tellern anrichten, den Reis mit einem Esslöffel portionieren, d. h. Klösschen abstechen, auf den Früchten anrichten. Mit Pistazien garnieren.